

Historische Orte und Idylle der Südheide



Nähere Infos gibt es bei der Touristinformation Müden/Örtze in der historischen Wassermühle, Unterlüßer Straße 5, Telefon (05053) 989220, E-Mail mueden@lueneburger-heide.de, Internet: www.touristinformation-mueden.de.

HERMANNSBURG/FASSBERG/ MÜDEN. Die Südheide hat neben reizvoller Landschaft auch idyllische Orte zu bieten. So blickt in der Gemeinde Südheide Hermannsburg auf eine

mehr als 1000jährige Geschichte zurück: Der Sachsenherzog Hermann Billung (bis 973) errichtete in der Nähe der Kirche, die vermutlich bereits im 9. Jahrhundert gegründet wurde,



Weitere Infos erteilt das Team der Tourist-Information im Rathaus, Am Markt 3, 29320 Hermannsburg, Ruf (05052) 6574, Fax (05052) 6549, E-Mail hermannsburg@lueneburger-heide.de, Internet www.hermannsburg-urlaub.de.

eine Burg gegen die Wenden, in deren Umgebung sich später der Ort entwickelte und ihm seinen Namen gab. Aus dem ursprünglichen Bauerndorf entstand das heutige Hermannsburg mit seinen fünf Ortsteilen. Eine überregionale Bedeutung und einen weltweiten Ruf erlangte der Heideort

Mitte des 19. Jahrhunderts durch die Gründung der Hermannsburger Mission 1849, die aus einer geistlichen Erweckung durch den damaligen Pastor Ludwig Harms hervorging. Von Hermannsburg aus wurden Missionare in die verschiedenen Erdteile gesandt.

Weiter auf Seite 21.

TERMIN-HIGHLIGHTS:

ab 26. Juni, dienstags, 14tägig:
„Hermannsburger Feierabend“

- 1. Juli: Kunsthandwerkermarkt im Ludwig-Harms-Haus
- 21. und 22. Juli: Offenes Atelier Wochenende in Ateliers in Hermannsburg, Müden, Faßberg und Unterlüß
- 15. und 16. August: 801. Müdener St. Laurentiusmarkt
- 18. und 19. August:
Art Calluna Kunst- und Kulturwochenende
- 25. und 26. August: Kartoffelfest am Wietzerberg
- 8. und 9. September:
Mühlenfest an der Müdener Wassermühle

Lokal mit Blick aufs „Meer“



Dieses Lokal bietet eine Aussicht, die es in der Heide nur selten gibt: Denn wer auf der Terrasse des Gasthauses Platz nimmt, bekommt den Blick aufs „Meer“ inklusive. Das Restaurant am Heidesee in Müden bietet aber nicht nur Gemütlichkeit direkt am Ufer, sondern auch etwas für den Gaumen: Zur gutbürgerlichen Küche mit zahlreichen Spezialitäten wie Heidschnuckenbraten und Wildgerichte servieren Inhaberin Gerit Jung und ihr Team kühle Getränke in der warmen Jahreszeit. Im Gasthaus Heidesee in der Schulstraße 11 a lassen sich natürlich auch Feste aller Art entweder im Lokal oder auf der Terrasse bestens feiern.

Gasthaus Heidesee
...wir bieten auch schmackhafte Wildgerichte

- Gutbürgerliche Küche
- Festsaal/Wintergarten
- Sonnenterrasse mit Blick auf den Heidesee

Täglich geöffnet von 11 bis 21 Uhr, montags Ruhetag.

Inh. Gerit Jung • 29328 Müden/Örtze
Telefon (05053) 1310 • www.gasthaus-heidesee.de